



Personensperren

| | | |
|---------------------|----|---------|
| Spannung | V | 115–240 |
| Frequenz | Hz | 50 - 60 |
| Stromaufnahme nenn. | mA | 200 |
| Stromaufnahme max. | mA | 850 |
| Einschaltdauer | % | 100 |
| Schutzart | IP | 32/44 |
| Länge | mm | 1300 |
| Breite | mm | 260 |
| Höhe | mm | 1035 |
| Gewicht | kg | 60 |

Beschreibung

Die Produktserie der Drehsperre vom Typ MPP (Magnetic Pedestrian Pivot) wurde zur Personenvereinzelnung an Zugängen mit einem relativ geringen Sicherheitsanspruch entwickelt. In der Regel sollte der Zutritt von einer Person (Pförtner, o.ä.) überwacht werden, um ein optimales Sicherheitsniveau zu erreichen, da die Sperre relativ leicht überstiegen werden kann.

Die Sperre besteht aus einem Gehäuse sowie einem rotierenden Mitteldrehteil mit drei um 120° versetzten Sperrbügel. Nach erfolgter Freigabe (Kartenleser, externes Bedienpult o.ä.) wird der Sperrbügel für einen 120° Schaltschritt freigegeben. Durchgang kann in beiden Richtungen erfolgen.

Typische Anwendungen sind Ein- und Ausgänge in:

- Bahnhöfen
- Flughäfen
- Sportstadien
- Museen
- Firmen
- WC-Anlagen
- Schwimmbäder

Gehäuse

Das hochwertige und formschöne Gehäuse setzt sich aus zwei Seitenelementen und einem oberen Gehäuseteil zusammen. Das obere Gehäuse beinhaltet die Steuer- und Antriebseinheit. Ein um 90° scharniergelagerter Gehäusedeckel ermöglicht eine optimale Zugänglichkeit zu allen elektrischen und mechanischen Bauteilen. Der Gehäusedeckel wird mit zwei staub- und wassergeschützten Schlössern verriegelt. An den beiden Enden der Sperre besteht grundsätzlich die Möglichkeit zum Aufbau von diversen Zutrittskontrollelementen.

Optional: Ein Einbau dieser Elemente ist möglich bei der Version mit eingebauter Frontplatte aus Edelstahl oder Makrolon.

Die Drehsperre ist in zwei Varianten lieferbar.

Variante 1

Geschliffenes Nirosta Edelstahlblech 1.4016 mit Schutzklasse IP 32, Standardausführung für den Einsatz in Gebäuden.

Variante 2

Geschliffenes Edelstahlblech 1.4404 mit Schutzklasse IP 44

Sonderausführung für den Einsatz im Freien. Diese ist auch ohne Überdachung einsetzbar.

Antrieb

Im Mittelpunkt der Antriebseinheit steht unser neu entwickelter und patentierter MHTM (Magnetic High Torque Motor) mit Sensor Technik, der ein direktes Antreiben der Sperrbügeleinheit ohne zusätzliches Getriebe ermöglicht.

In Verbindung mit unserem neuen Steuergerät MBC (Magnetic Barrier Controller) wurden u.a. nützliche Funktionsmerkmale wie geringe dynamische Aufschlagkräfte, geringer Verschleiß sowie die höchste Positioniergenauigkeit der Sperrbügel realisiert. Die Motorleistung und Geschwindigkeit ist über eine Kennlinie vorgegeben. Unabhängig, ob der Benutzer den Sperrbügel im Betrieb anhält oder beschleunigt, der Motor versucht immer die vorgegebene Position und Geschwindigkeit zu erreichen. Somit ist ein Überdrehen der Home Position ausgeschlossen.

Bei einem unberechtigten Zutrittsversuch durch Drehen in nicht freigegebener Richtung wird zur Verstärkung der Motorleistung sofort die zusätzlich eingebaute